Neue glasfaserverstärkte PPA-Formmasse

Neue glasfaserverstärkte PPA-Formmasse

Evonik stellt die neueste Entwicklung auf Basis von Polyphthalamid (PPA) vor: Mit VESTAMID HTplus M1035 P1 steht den Kunden jetzt eine glasfaserverstärkte Formmasse mit überlegenem Eigenschaftsprofil zur Verfügung.
Dynamisch belastete Gehäuseteile in der Automobilindustrie verlangen nach hervorragender Mechanik: Um der wechselnden Druckbelastung standzuhalten, ist eine gute Berstdruckbeständigkeit unerlässlich. Auch eine gute Chemikalienbeständigkeit gegen korrosive Medien ist gefordert. VESTAMID HTplus M1035 P1 wurde speziell für den Einsatz unter diesen schwierigen Bedingungen entwickelt. Auch bei der Schlagzähigkeit erzielt der neue PPA-Typ sehr gute Ergebnisse.
"Wir freuen uns, dass die Testreihen unserer Kunden die eigenen Prüfergebnisse bestätigen und wir somit die Wettbewerbsfähigkeit unserer Kunden weiter steigern können", so Dr. Simon Ting, Global Business Director High Temperature Polymers.
Neben der sehr guten Mechanik profitieren die Kunden auch vom guten Fließverhalten von VESTAMID HTplus M1035 P1, der damit verbundenen Material-schonenderen Verarbeitung und schließlich von der hervorragenden Oberfläche der Spritzgussteile.
Die VESTAMID HTplus Produktfamilie wurde als Ersatz für klassische Metallanwendungen entwickelt. Es handelt sich um einen hochtemperaturstabilen teilkristallinen Werkstoff auf Basis von Polyphthalamid mit einem sehr guten Preis-Leistungsverhältnis. Er verbindet hohe Temperaturbeständigkeit mit hervorragender Beständigkeit gegen Chemikalien und sehr guten mechanischen Eigenschaften.
Über Resource Efficiency
Das Segment Resource Efficiency wird von der Evonik Resource Efficiency GmbH geführt und bündelt die Spezialchemieaktivitäten von Evonik für industrielle Anwendungen. Es bietet Hochleistungsmaterialien für umweltfreundliche und energieeffiziente Systemlösungen für den Automobilsektor, die Farben-, Lack-, Klebstoff- und Bauindustrie und viele weitere Branchen an. Das Segment erwirtschaftete im Geschäftsjahr 2014 mit rund 7.800 Mitarbeitern einen Umsatz von ca. 4 Milliarden ?.
Über Evonik
Evonik, der kreative Industriekonzern aus Deutschland, ist eines der weltweit führenden Unternehmen der Spezialchemie und in den Segmenten Nutrition
 Care, Resource Efficiency und Performance Materials tätig. Dabei profitiert Evonik besonders von seiner Innovationskraft und seinen integrierten Technologieplattformen. Mehr als 33.000 Mitarbeiter erwirtschafteten im Geschäftsjahr 2014 einen Umsatz von rund 12,9 Milliarden ? und ein operatives Ergebnis (bereinigtes EBITDA) von rund 1,9 Milliarden ?.
Rechtlicher Hinweis
Soweit wir in dieser Pressemitteilung Prognosen oder Erwartungen äußern oder unsere Aussagen die Zukunft betreffen, können diese Prognosen oder Erwartungen der Aussagen mit bekannten oder unbekannten Risiken und Ungewissheit verbunden sein. Die tatsächlichen Ergebnisse oder Entwicklungen können je nach Veränderung der Rahmenbedingungen abweichen. Weder Evonik Industries AG noch mit ihr verbundene Unternehmen übernehmen eine Verpflichtung, in dieser Mitteilung enthaltene Prognosen, Erwartungen oder Aussagen zu aktualisieren.

Ansprechpartner
Evonik Industries AG
Rellinghauser Straße 1-11
45128 Essen
Kontakt Fachpresse
Dr. Ursula Keil
High Performance Polymers
+49 2365-49-9878
<img src="http://www.pressrelations.de/new/pmcounter.cfm?n_pinr_=595190" width="1" height="1">

Pressekontakt

Evonik Industries AG

45128 Essen

corporate.evonik.de
info@evonik.com

Firmenkontakt

Evonik Industries AG

45128 Essen

corporate.evonik.de
info@evonik.com

Die RAG Aktiengesellschaft, Essen, ist ein international tätiger Energie- und Chemiekonzern. Am 31.05.2004 hat die RAG ihren Anteil an der Degussa auf 50,1 % aufgestockt. Damit entsteht ein Konzern, der mit rund 100.000 Mitarbeitern rund 20 Milliarden ? Umsatz erwirtschaftet. Kerngeschäftsfelder sind Energie, Chemie, Immobilien und Bergbau.....Unter dem Dach der RAG Aktiengesellschaft hat sich aus der Kompetenz des Bergbaus heraus ein Konzern entwickelt, der 2003 mit 77.680 Mitarbeitern 12,9 Milliarden ? Umsatz in den verschiedenen Geschäftsfeldern erwirtschaftete.